

*Ruhrbenzin-Mischgesellschaft
Oberhausen-Holtten*

Druckversuchsanlage.

7a
Oberh.-Holtten, den 14. November 1939
RB.Abt.DVA. Ba/Wg.-

005111

Sekretariat Hg.	
Eingang:	15. 11. 1939.
Lfd. Nr.:	2529
Beantw.:	/

Herrn Prof. Martin.

Betr.: Monatsbericht Oktober 1939 der Druckversuchsanlage.

Die bisher noch mit Ofenentleerungsarbeiten im Ofenhaus der Ruhrbenzin beschäftigte Belegschaft stand ab 23.10.1939 für die Druckversuchsanlage wieder zur Verfügung. Es wurden die durch den 2 1/2 monatlichen Stillstand der Versuchsanlage erforderlichen Überholungsarbeiten ausgeführt und die noch von damals her gefüllten Öfen für die Entleerung vorbereitet.

Die Arbeiten in dem Erweiterungsbau sind abgeschlossen. Der neu aufgestellte Langrohröfen wurde inzwischen mit normalem Kobalt-Kontakt der Katorfabrik gefüllt und in Betrieb genommen. Der Ofen wird vor allem während der Anfahrzeit bis ins Einzelne überwacht.

Über die sonstigen Versuche ist wegen der Kürze der Wiederinbetriebnahme der Anlage noch nichts Wesentliches zu berichten.

Bahr

Hr.: A.,
Hg. ✓